

BARBARA ELIGMANN



Kurzbiographie

Jahrgang 1963. Nach dem Abitur studierte Barbara Eligmann Wirtschaftswissenschaften und arbeitete nebenher als freie Mitarbeiterin beim Bielefelder „Westfalen Blatt“, wo sie anschließend ein journalistisches Volontariat absolvierte und für die Fernsehproduktions GmbH „teuto Tele“ Beiträge für Sat.1 und RTL erstellte.

Fernsehen

2013:	„Die Insider“, Wissenschaftsshow, Co-Moderation (mit Wigald Boning), Sat.1 GOLD
2012:	„Mieter in Not“, Dokusoap, Moderation, Sat.1
2009:	„clever! Spezial“, Wissenschaftsshow, Co-Moderation (mit Wigald Boning), Sat.1
2009:	„Die beste Idee Deutschlands“, Experten-Panel, Sat.1
2004-2008	„clever! – die Show , die Wissen schafft“, Wissenschaftsshow, Co-Moderation (mit Wigald Boning), Sat.1
2005-2007:	„MEGA clever! Die NKL Show“, Co-Moderation (mit Wigald Boning), Sat.1
2006:	„Hilfe, zu Hause sind die Teufel los“, Moderation, Sat.1
2004:	„Der Blaue Panther“, Moderation (Bayerischer Fernsehpreis), Sat.1
2003:	„Barbara Eligmann enthüllt: Die Tricks der größten Zauberer“, Moderation, RTL
1992-2000:	„Explosiv“, Boulevardmagazin, Moderation und Redaktionsleitung, RTL

Event (Auszug)

- L’Oreal
- BILD der FRAU-Award
- Radio Regenbogen Award
- Messe „EXPO REAL XXI“
- Telekom Austria
- Bayer
- Cebit
- AachenundMünchener Versicherung AG
- Postbank
- Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM)
- Bundeszentrale für politische Bildung
- Deutscher Familienverband e.V.

Veröffentlichungen (Auszug)

- 2008: „Die schönsten Märchen aus Europa“, Hörbuch-Sprecherin, Mattscheibe Media
2008: „Lexikon des Unwissens“, Hörbuch-Sprecherin, Mattscheibe Media
2002: „Die Knirpsküche“, Ratgeber und Kochbuch für Eltern und Kinder

Außerdem

...wurde Barbara Eligmann 2005 mit dem „Deutschen Fernsehpreis“ für die Sendung „clever! – die Show, die Wissen schafft“ ausgezeichnet. 1995 erhielt sie die „Goldene Kamera“ und 1997 den „Goldenen Löwen“ für „Explosiv – das Magazin“

Fremdsprachen: Englisch, Französisch